Manuell Zeitler
Oberstegstrasse 4
CH – 3773 Matten (St. Stephan)
E Mail : manuel.cat@gmx.de
Versicherungsnummer : KIS ID 1365608

Spital Interlaken
Spitalleitung
Matthias Traub Facharzt für Chirurgie
Dr. med. A. Guetg Oberarzt Orthopädie und weitere Verantwortliche
Weissenaustraße 27

CH - 3800 Unterseen E Mail : ana.krstic@spitalfmi.ch

Matten den 17.09.2020

-8-seitiges Dokument

Erneute Forderung der Ausstellung bis zum 24.09.2020 einer nach ärztlicher Eidesverpflichtung wahrheitsgemäßen, medizinischen, schriftlichen, objektiven Berichterstattung zur gesamten medizinischen Behandlung des rechten gebrochenem Unterarms von Manuell Zeitler an Manuel Zeitler,

sowie Zurückweisung Befund Datum 19.05.2020 von Matthias Traub Facharzt für Chirurgie ausgehändigt von diesem an Manuel Zeitler am 17.09.2020

Wert geschätzte Spitalleitung, Matthias Traub Facharzt für Chirurgie, Dr. med. A. Guetg Oberarzt Orthopädie und weitere Verantwortliche,

Manuel Zeitler hat mit Datum ..... per E Mail an die Verantwortlichen Ärzte des Spital Interlaken eine schriftlich objektive Berichterstattung gefordert mit folgenden Text:

Manuel Zeitler benötigt für sich eine wahrheitsgemäße, medizinische, schriftliche, objektive Berichterstattung zur gesamten medizinischen Behandlung seines rechten gebrochenem Unterarms.

Die Berichterstattung bitte zum Behandlungstermin Spital Interlaken 17.09.2020 an Manuel Zeitler überreichen und an seine E Mail : manuel.cat@gmx,.de senden.

Die Berichterstattung soll unter anderem enthalten,

das von Ärzten aus dem Spital Interlaken welche sich die Operation aus dem Spital Wiel angeschaut haben, mündlich bestätigt wurde,

das die medizinische Operation nicht ordnungsgemäß gemacht wurde.

Die Ärzte bestätigen,

das die an der Elle angebrachte Titanschine zu kurz ist und mit zu wenig Schrauben verschraubt wurde, mit der Folge das die gebrochene Elle nicht genügend zusammengefügt werden konnte und derzeitig weiterhin 4 mm auseinandersteht, was bewirkt das der Zusammenwuchs der Elle nicht innerhalb von 2 Monaten stattfinden kann, wie es bei ordnungsgemäßer Operation stattfinden würde.

Die Elle ist nun auch nach 5 monatiger Operationszeit noch nicht zusammengewachsen und steht weiterhin 4 mm auseinander.

Weiter haben die Ärzte bestätigt das man eine passend genügend lange Titanschine oder zwei kurze Schienen übereinander hätte anbringen müssen, damit die gebrochene Elle sich finden kann und ordnungsgemäß zum zusammenwachsen zusammengefügt ist.

Nach eintägiger Beratung sind die Ärzte zu dem Entschluss gekommen das keine erneute Operation stattfinden soll um eine passende Titanschine anzubringen, da die Entzündungsgefahr größer ist als der Erfolg.

Der operierende Arzt aus dem Spital Wiel bestätigt das er wegen Lieferschwierigkeiten keine längere Schiene zur Verfügung gehabt hat.

Im Spital in Zweisimmern wurde in der Zeit von 2 Monaten zu dem gebrochenen Arm Krankengymnastik gegeben.

Bei medizinisch ordnungsgemäßer Operation wäre der Bruch in 1 nem Monat zusammengewachsen und in zwei Monaten ausgeheilt, die Schiene hätte in einem Jahr entfernt werden können. Manuel Zeitler wäre maximal zwei Moante krank geschrieben worden.

Derzeit ist Manuel Zeitler 5 Monate krank geschrieben und weiter krank geschrieben, die Entfernung der Schiene ist in zwei bis drei Jahren beabsichtigt.

Die Ärzte des Spitals Interlaken bestätigen das Manuel Zeitler den Arm nicht mehr als 2 kg belasten darf.

Manuel Zeitler hat derzeit bei Belastung des Arms von mehr als 2 kg mittelstarke schmerzen.

Dieser ärztlichen Eidesverpflichtung eine wahrheitsgemäßen, medizinischen, schriftlichen, objektiven Berichterstattung zur gesamten medizinischen Behandlung des rechten gebrochenem Unterarms von Manuell Zeitler an Manuel Zeitler auszustellen sind sie und die Verantwortlichen bis heute gegenüber der unantastbaren Würde von Manuel Zeitler bis zum heutigen Datum im Ganzen nicht nachgekommen. Manuell Zeitler fordert an sie und die Verantwortlichen die erneute Ausstellung einer nach ärztlicher Eidesverpflichtung wahrheitsgemäßen, medizinischen, schriftlichen, objektiven Berichterstattung zur gesamten medizinischen Behandlung des rechten gebrochenem Unterarms wie von von

Manuell Zeitler gefordert, nachweisbar auszustellen an Manuel Zeitler bis zum 24.09.2020

Am 15. Sep. 2020, um 14:13, schrieb Spital Interlaken Krstic Ana <ana.krstic@spitalfmi.ch> an manuel.cat@gmx.de

„Sehr geehrter Herr Zeitler

Wir werden Ihnen am Donnerstag, alle Unterlagen mitgeben."

Manuel Zeitler hat darauf per Mail geantwortet

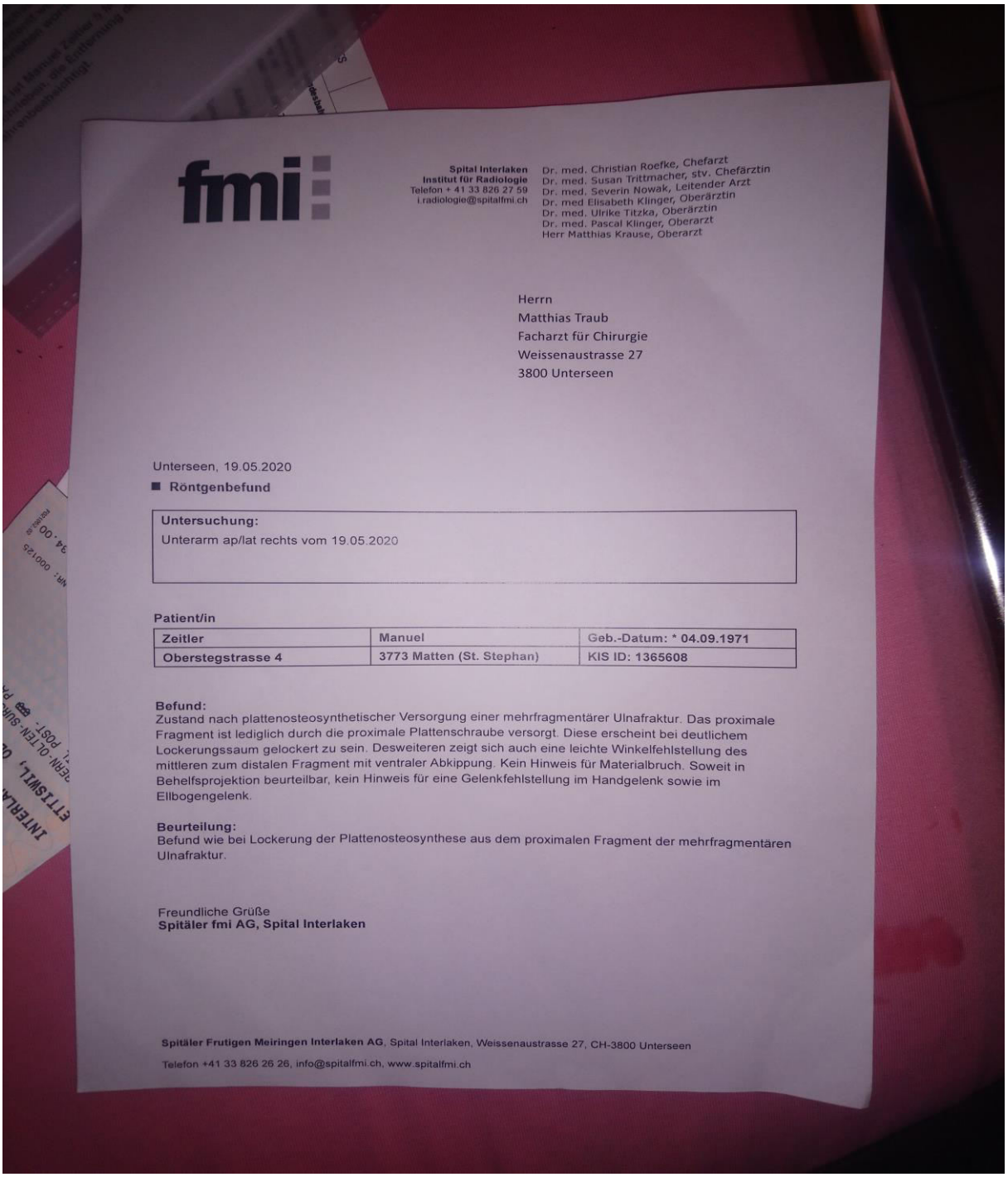
Sehr geehrte Frau Krstic Ana,

bezugnehmend ihrer E Mail Antwort am 15. Sep. 2020, um 14:13,an Manuel Zeitler E Mail manuel.cat@gmx.de mit dem Text "Wir werden Ihnen am Donnerstag, alle Unterlagen mitgeben", teilt ihnen Manuel Zeitler mit, dass alle Unterlagen rechtlich verpflichtend bei den behandelnden Ärzten, welche den Ärzteeid geschworen haben verbleiben. Manuel Zeitler fordert aus seiner unantastbaren Würde zum Donnerstag hin, die von ihm geforderte schriftliche objektive Berichterstattung, die erforderliche medizinische Kontrolle, erneute Röntgenbilder, alle notwendigen medizinischen Weiterbehandlungen, Auskunft über die Krankheitsverlauf - Weiterbehandlung, Krankschreibung, ...

Am 17. 09.2020 überreicht Matthias Traub Facharzt für Chirurgie an Manuell Zeitler einen schriftlichen Befundbericht vom 19.05.2020 und eine Beurteilung vom 19.05.2020 mit folgenden Textinhalt :

"Befund: Zustand nach plattenosteosynthetischer Versorgung einer merfragmentären Ulmafraktur. Das proximale Fragment ist lediglich durch die proximale Plattenschraube versorgt. Diese scheint bei deutlichem Lockerungssaum gelockert zu sein. Desweiteren zeigt sich auch eine leichte Winkelfehlstellung des mittleren zum distalen Fragment mit ventraler Apkippung. Kein Hinweis auf Materialbruch. Soweit in Behelfsprojektion beurteilbar, **kein Hinweis für eine Gelenkfehlstellung im Handgelenk so wie im Ellebogengelenk.**

Beurteilung : Beufnd wie bei Lockerung der Plattenosteosynthese aus dem proximalen Fragment der mehrfragmantären Ulmafraktur



fmi

Spital Interlaken
Institut für Radiologie
Telefon + 41 33 826 27 59
i.radiologie@spitalfmi.ch

Dr. med. Christian Roefke, Chefarzt
Dr. med. Susan Trittmacher, stv. Chefärztin
Dr. med. Severin Nowak, Leitender Arzt
Dr. med Elisabeth Klinger, Oberärztin
Dr. med. Ulrike Titzka, Oberärztin
Dr. med. Pascal Klinger, Oberarzt
Herr Matthias Krause, Oberarzt

Herrn
Matthias Traub
Facharzt für Chirurgie
Weissenaustrasse 27
3800 Unterseen

Unterseen, 19.05.2020

■ **Röntgenbefund**

Untersuchung:
Unterarm ap/lat rechts vom 19.05.2020

Patient/in

Zeitler	**Manuel**	**Geb.-Datum: * 04.09.1971**
Oberstegstrasse 4	**3773 Matten (St. Stephan)**	**KIS ID: 1365608**

Befund:
Zustand nach plattenosteosynthetischer Versorgung einer mehrfragmentärer Ulnafraktur. Das proximale Fragment ist lediglich durch die proximale Plattenschraube versorgt. Diese erscheint bei deutlichem Lockerungssaum gelockert zu sein. Desweiteren zeigt sich auch eine leichte Winkelfehlstellung des mittleren zum distalen Fragment mit ventraler Abkippung. Kein Hinweis für Materialbruch. Soweit in Behelfsprojektion beurteilbar, kein Hinweis für eine Gelenkfehlstellung im Handgelenk sowie im Ellbogengelenk.

Beurteilung:
Befund wie bei Lockerung der Plattenosteosynthese aus dem proximalen Fragment der mehrfragmentären Ulnafraktur.

Freundliche Grüße
Spitäler fmi AG, Spital Interlaken

Spitäler Frutigen Meiringen Interlaken AG, Spital Interlaken, Weissenaustrasse 27, CH-3800 Unterseen
Telefon +41 33 826 26 26, info@spitalfmi.ch, www.spitalfmi.ch

Manuel Zeitler weist den Befund und die Beurteilung Datum 19.05.2020 zurück.

Begründung : Die Plattenschraube scheint nicht gelockert zu sein und hat keinen deutlichen Lockerungssaum. Der Abstand der gebrochenen Knochen der Elle ist nach der Operation Datum 19.04.2020 und am 19.05.2020 so wie im weiteren Verlauf unverändert. Beweis Röntgenbilder. Auf den Röntgenbildern kann es nachgemessen werden

Röntgenbild nach der Operation Daum 19.04.2020

ZEITLER, MANUEL
04.09.1971 (M)
LATERAL
19.05.2020
Serie 2
R
12 mm
2 mAs
W/C: 4096 / 2048
FMI SPITAL INTERLAKEN
1244 x 2661

ZEITLER, MANUEL FS
04.09.1971 (M)
LATERAL
14.08.2020
Serie 3
12 mm
R
0 mAs
W/C: 3821 / 1941
FMI SPITAL INTERLAKEN
3151x1244

ZEITLER, MANUEL
04.09.1971 (M)
LATERAL
17.09.2020
Serie 2
R
12 mm
2 mAs
W/C: 4096 / 2048
FMI SPITAL INTERLAKEN
2848 x 1244

Manuel Zeitler
Oberstegstrasse 4
CH – 3773 Matten (St. Stephan)
Versicherungsnummer : KIS ID 1365608
Schadensersatznummer, 2020 7176 641
Geburtsdatum 04.09.1971
E Mail : manuel.cat@gmx.de

Ombudsstelle AGZ AERZTEGESELLSCHAFT DES KANTONS ZUERICH
Ombudsmann Dr. med. Walter Kaiser FMH Rheumatologie und Allgemeine Innere Medizin
Ombudsfrau Dr. med. Gabrielle Mekler FMH Psychiatrie und Psychotherapie
Nordstrasse 15

8006 Zürich E Mail info@agz-zh.ch

Tel +41 (44) 421 14 14 Fax +41 (44) 421 14 15

Matten den 12.11.2020 - 21- seitiges Dokument zu Protokoll der Geschäftsstelle

Betreff : Beschwerde gegen Mitglieder der AGZ (Ärztegesellschaft des Kantons Zürich) und deren angestellten Assistenzärzte, etc.

Wert geschätzte Damen und Herren, der AGZ AERZTEGESELLSCHAFT DES KANTONS ZUERICH

Manuel Zeitler reicht Beschwerde ein gegen Mitglieder der AGZ und deren angestellten Assistenzärzte, etc.

Manuel Zeitler bittet das durch die Ombudspersonen erfüllt wird,

das von den Mitgliedern der AGZ und deren angestellten Assistenzärzte, etc., hier im Dokument genannt**, Spitalleitung, Assistenzärztin Teresa di Primio und leitender Arzt Dr. med F. Allemann, etc., des Universitätsspital Zürich Klinik für Traumatologie, etc.**

die von Manuel Zeitler gegenüber diesen Ärzten, Spitalleitung, etc., geforderte schriftliche Erfüllung seiner gesamten schriftlichen Forderungen zu seinen Darlegungen, **siehe auch Dokumente im Anhang dieses Dokumentes als „siebenseitige Kurzzusammenfassung“ und -8-seitiges Dokument „Stellungnahme mit Röntgenbildern“,** im Ganzen schriftlich begründet auch in Schriftform begründet erfüllt werden, sowie die von den Ärzten nicht der Wahrheit getätigten Beurkundungen aufgehoben, der Wahrheit entsprechend neu beurkundet werden und daraus geheilt werden und unter anderem daraus deren unerlaubten Handlungen, deren Geschäftsführung ohne Auftrag, deren Verschulden bei Vertragsverhandlungen, deren ungerechtfertigte Bereicherung, etc., welche diese Spitalleitung, hier genannten Ärzte, etc., bis heute unwidersprochen getätigt haben, geheilt werden.

Manuel Zeitler erwartet unter anderem auch durch die Behandlung von die Ombudsstelle (das zum Beispiel eine Entschuldigung gegenüber Manuel Zeitler von den Ärztinnen / den Ärzten, etc. welche Manuel Zeitler behandelt haben, schriftlich getätigt wird.)

Niemand kann behaupten er hätte von nichts gewusst.

Beschwerdegründe:

Um Wiederholungen zu vermeiden zu den Darlegungen und Forderungen, welche Manuel Zeitler gegenüber den hier im Dokument genannten Spitalleitungen, Ärzten gestellt hat, welche rechtlich verpflichtenden Forderungserfüllungen zu den gesamten Forderungen diese Spitalleitungen, Ärzte im Ganzen nicht erfüllt haben und zu den Darlegungen durch Stillschweigen dessen Richtigkeit bestätigt haben, wird auf die Im Anhang dieses Dokumentes beigefügte siebenseitige Kurzzusammenfassung, auch -8-seitiges Dokument „Stellungnahme mit Röntgenbildern“, etc. verwiesen. Diese Kurzzusammenfassung, sowie darin benannte Dokumente, auch -8-seitiges Dokument „Stellungnahme mit Röntgenbildern“, etc., liegt den hier genannten Spitalleitungen, Ärzten vor.

Bezogen auf die vom Spital Wil von Arzt Dr. Seifert zu Manuel Zeitler plattenosteosynthetisch versorgte mehrfragmentäre Ullnaschaftfraktur rechts, mit geschlossener Reposition des Radiusköpchens im ORIF zur Luxation des Radiusköpfchens Datum 19.04.2020,

war Manuel Zeitler am 27.10.2020 in **ambulanter ärztlicher Nachbehandlung im Universitäts Spital Zürich Klinik für Traumatologie.**

Durch fehlende Konsolidation (Heilung) der hier genannten mehrfragmentären Ullnaschaftfraktur ist Manuel Zeitler vorläufig durch in diesem Dokument genannte Ärzte des Spital Zürich bis zum 27.11.2020 zu 100 % krank geschrieben. Manuel Zeitler ist durch hier genannter fehlender Konsolidation bis zum jetzigen Zeitpunkt mehr als sieben Monate zu 100 % krank geschrieben.

Manuel Zeitler ist Linkshänder.

Zu hier genannter **ärztlicher Nachbehandlung** haben

Assistenzärztin Teresa di Primio und

leitender Arzt Dr. med F. Allemann

im Universitäts Spital Zürich Klinik für Traumatologie.

unwidersprochen **nicht der Wahrheit** entsprechende Schriftsätze als

einen einseitigen Schriftsatz Datum 27.10.2020 an die Versicherung von Manuel Zeitler,

einen zweiseitigen Bericht „Diagnose“, „Befund“, Datum 28.10.2020, **zu Manuel ZEITLER**

ein einseitiges ärztliches Zeugnis „Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung“ Datum 29.10.2020 zu Manuel ZEITLER

und

einen einseitigen Schriftsatz an Manuel Zeitler erstellt,

welche hier genannten Schriftsätze Manuel Zeitler begründet an die Ärzte Spitalleitung, etc.

schriftlich mit rechtlichen Darlegungen begründet zurückgewiesen hat und Forderungen zur **Heilung** gestellt hat. Siehe Im Anhang dieses Dokumentes beigefügte siebenseitige Kurzzusammenfassung.

Manuel Zeitler hat mit seinen Dokumenten, Darlegungen und Forderungen an hier genannte Spitalleitung Ärzte dargelegt und gestellt, welche schriftlich auch in Schriftform an Manuel Zeitler in gegebenen Frist rechtlich verpflichtend zu widersprechen und zu erfüllen waren, auch im kategorischen Imperativ.

Die von Manuel Zeitler dargelegten Darlegungen und geforderten Forderungen sind von den hier genannten Spitalleitungen, Ärzten gegenüber Manuel Zeitler im Ganzen in gegebener Frist schriftlich nicht widersprochen und schriftlich nicht erfüllt worden. Lediglich die Röntgenbilder sind nach mehrfacher Aufforderung und Mahnung von Manuel Zeitler an hier genannte Ärzte, an Manuel Zeitler zugestellt worden.

Durch Nichterfüllung, Stillschweigen auch als fehlender Widerspruch von den Spitalleitungen den gesamten Manuel Zeitler behandelnden Ärzten auch der hier genannten Spitalleitung, den hier genannten Ärzten zu den gesamten ihnen schriftlich dargelegten Darlegungen und Forderungen von Manuel Zeitler haben die gesamten Spitalleitungen, Ärzte der Richtigkeit der gesamten Darlegungen und Forderungen von Manuel Zeitler zugestimmt und daraus zugestimmt das sie

unerlaubte Handlungen,

Geschäftsführung ohne Auftrag,

verschulden bei Vertragsverhandlungen

ungerechtfertigte Bereicherung,

etc.

getätigt haben.

Manuel Zeitler hat von hier genannten Ärzten angebotene mündliche Besprechungstermine Datum 10.11.2020 und 26.01.2021 welche zu den Darlegungen und Forderungen von Manuel Zeitler angeboten wurden, mehrfach wiederholt schriftlich gegenüber hier genannten Ärzten und der Spitalleitung abgelehnt, da Manuel Zeitler rechtlich die Erfüllung seiner Darlegungen und Forderungen von den hier genannten Spitalleitungen, Ärzten, etc., ausschließlich schriftlich und in Schriftform gefordert hat und fordert.

Das **Spital Wil** Unfallchirurgie Dr. med. D. Wruk leitende Ärztin beschreibt in ihrem Bericht Befundbericht Datum **19.04.2020** zu Manuel Zeitler

keine Gelenkfehlstellung, keine Falschgelenkbildung, keine Pseudarthrose.

Hier genannte Beurkundungen des Spital Wil sind Spitalleitung, Assistenzärztin Teresa di Primio und leitender Arzt Dr. med F. Allemann des Universitäts Spital Zürich Klinik für Traumatologie durch die Dokumente von Manuel Zeitler bekannt gegeben worden.

Zu hier genannten Schriftsatz des Spital Wil wurde von Manuel Zeitler das –11- seitiges Dokument Stellungnahme zugestellt, sowie das –7- seitige Dokument mit Forderung einer wahrheitsgemäßen Berichterstattung an Dr. Seifert, behandelnder Arzt, Prof. Dr. med. S. Wildermuth Chefarzt, Dr. med. D. Wruk leitende Ärztin, D. Väth Assistenzärztin, L. Näf Oberarzt und Spitalleitung zugestellt, welche erweiterte wahrheitsgemäße Berichterstattungsforderung und Stellungsnahmenforderung bis zum jetzigen Zeitpunkt im von hier genannten Ärzten und Spitalleitung nicht erfüllt wurde. Den Tatsachendarlegungen aus hier genannten Dokumenten von Manuel Zeitler wurde von hier genannten Ärzten und der Spitalleitung nicht widersprochen und daraus dessen Richtigkeit bestätigt.

Das **Spital Interlaken** Matthias Traub Facharzt für Chirurgie bestätigt schriftlich mit Dokument Datum 19.05.2020 im Befund, das zu Manuel Zeitler

kein Hinweis für eine Gelenkfehlstellung im Handgelenk sowie im Ellbogengelenk gegeben ist.

Hier genannte Beurkundungen des Spital Wil sind Spitalleitung, Assistenzärztin Teresa di Primio und leitender Arzt Dr. med F. Allemann des Universitäts Spital Zürich Klinik für Traumatologie durch die Dokumente von Manuel Zeitler bekannt gegeben worden.

Zu hier genannten Schriftsatz des Spital Interlaken von Matthias Traub wurde von Manuel Zeitler mit schriftlichen –7- seitigen Dokument Datum 17.09.2020 eine erweiterte wahrheitsgemäße Berichterstattung gefordert, sowie ein –11- seitiges Dokument Stellungnahme zugestellt, welche erweiterte wahrheitsgemäße Berichterstattung und Stellungnahme bis zum jetzigen Zeitpunkt im Ganzen von Dr. Matthias Traub, Dr. med. A. Guetg Oberarzt Orthopädie und verantwortliche Ärzte und Spitalleitung nicht erfüllt wurde. Den Tatsachendarlegungen aus hier genannten Dokumenten von Manuel Zeitler wurde von der Spitalleitung, den behandelnden Ärzten, etc., nicht widersprochen und daraus dessen Richtigkeit bestätigt.

Die von der Spitalleitung den behandelnden Ärzten des Spital Zürich unwidersprochenen

unerlaubten Handlungen,

deren Geschäftsführung ohne Auftrag,

deren Verschulden bei Vertragsverhandlungen

deren ungerechtfertigten Bereicherung,

etc.

zur welchen sie von Manuel Zeitler aufgefordert wurden zur Heilung

sind :
1.

in deren einseitigen Schriftsatz Datum 27.10.2020 an die Versicherung,

die nicht der Wahrheit entsprechenden Beurkundungen als

a) die Nennung von Manuel Zeitler als Patient Manuel **Ziegler**

b) Monteggiaverletzung des **linken** Unterarms

c) die Beurteilung **Pseudarthrose** (Falschgelenkbildung)

d) die Nennung der **Patient lehne bei Beschwerdefreiheit eine Revisionsoperation ab**

2.

in deren zweiseitigen Bericht „Diagnose“, „Befund“, Datum 28.10.2020,

die nicht der Wahrheit entsprechenden Beurkundungen als

a) **Aktuell Hypothrope Pseudarthrose** (Falschgelenkbildung bei der der betroffene Knochen nach einer Fraktur nicht wider stabil zusammen wächst mit guter breiter Zone von Faserknorpeln mit der Fähigkeit zur Neubildung von Knochen bei instabiler Versorgung der Fraktur, welches durch Ruhigstellung des Frakturspaltes z. B. durch eine operative Plattenverbindung, etc. beseitigt werden kann)

b) Der Patient berichtet durch ein Pferd getreten worden **zu sein**

c) **Bei fehlenden Zeichen der Konsolidation (keine Heilung) nach 6 Monaten sehe man klinisch ein akzeptables Ergebnis** nach osteosynthetisch versorgter, mehrfragmantärer Ullnaschaftfraktur rechts und Luxation des Radiusköpfchens vor einem halben Jahr, …

d) Wir diskutieren ausführlich die beiden Optionen

operative Revision und Re Osteosynthese

konservative Therapie

Der Patient **entscheidet sich** vorerst **für einen konservativen Therapieversuch** bei subjektiver Beschwerdefreiheit mit **leichter Tätigkeit**

e) **Leichte** körperliche Arbeiten sind erlaubt

3.

in deren einseitigen ärztlichen Zeugnis „Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung“ Datum 29.10.2020 zu Manuel ZEITLER

Leichte körperliche Arbeiten sind erlaubt

4.

in deren einseitigen Schriftsatz Datum 29.10.2020 an Manuel Zeitler, per Mail von E Mail teresa.diprimio@usz.ch

mit leichter Tätigkeit wie in unserer Sprechstunde besprochen, …..

Manuel Zeitler erwartet die Rückmeldung von den Verantwortlichen der Ombudsstelle bis zum 20.11.2020

Mit freundlichen Grüßen Manuel Zeitler

Anhang : „siebenseitige Kurzzusammenfassung“

und

-8-seitiges Dokument „Stellungnahme mit Röntgenbildern“,

sowie

Dokument -1- Seite Spital Interlaken „keine Gelenkfehlstellung“

Manuell Zeitler
Oberstegstrasse 4
CH – 3773 Matten (St. Stephan)
Versicherungsnummer : KIS ID 1365608
Schadensersatznummer …..
Geburtsdatum 04.09.1971
E Mail : mailto:manuel.cat@gmx.de

Versicherung
Ersatzkasse UVG
c/o Allianz Suisse
Versicherungsleitung und Verantwortliche
Richtiplatz 1

8304 Wallisellen Tel. 058 358 05 70 E Mail : info@ersatzkasse.ch

Matten den 01.10.2020

-11-seitiges Dokument

Schadensersatzforderung

Wert geschätzte Damen und Herren, Versicherungsleitung und Verantwortlich,

im Anhang dieses Dokumentes beiliegend –8- seitiges Dokument

wiederholt zugestellt von Manuel Zeitler am 17.09.2020

an die Parteien

u.a. Spital Interlaken Spitalleitung, Matthias Traub Facharzt für Chirurgie
Dr. med. A. Guetg Oberarzt Orthopädie, E Mail : ana.krstic@spitalfmi.ch,
etc. Weissenaustraße 27 in CH - 3800 Unterseen und an weitere Verantwortliche.

Nach der rechtlichen Erklärungspflicht über Tatsachen und Wahrheitspflicht,

haben die Parteien als Leistungsschuldner ihre Erklärungen über tatsächliche Umstände vollständig und der Wahrheit gemäß auch gegenüber dem Gläubiger Manuell Zeitler abzugeben. Jede Partei hat sich über die von dem Gegner behaupteten Tatsachen zu erklären.

Die gesamten Parteien haben die gesamten Tatsachen, des im Anhang benannten –8- seitigen Dokumentes nicht ausdrücklich bestritten. Die gesamten Tatsachen sind auch durch Stillschweigen als zugestanden anzusehen, die Absicht sie bestreiten zu wollen, sind aus den übrigen Erklärungen der Partei nicht hervorgegangen. Eine Erklärung der Parteien mit Nichtwissen ist nur über Tatsachen zulässig, die weder eigene Handlungen der Partei noch Gegenstand ihrer eigenen Wahrnehmung gewesen sind.

Unter anderem durch fehlenden Widerspruch von den Parteien, den Spitalleitungen, den behandelnden Ärzten, etc., zu den gesamten Inhalten des im Anhang benannten –8-seitigen Dokumentes und deren daraus bis jetzt getätigten Zugeständnisses der Tatsachen, wird auch von diesen Leistungsschuldnern bestätigt, dass das Leben, der Körper, die Gesundheit, die Freiheit und ein sonstiges Recht von Manuell Zeitler widerrechtlich verletzt worden ist, durch die ärztliche Fehlbehandlung im Spital Wiel des mehrfach gebrochenen rechten Arms.

Die Verantwortlichen Leistungsschuldner des Spital Wiel sind durch die hier genannte Pflichtverletzung ihres Schuldverhältnisses gegenüber dem Gläubiger Manuell Zeitler zum Ersatz des entstandenen Schadens verpflichtet.

Die gleiche Verpflichtung trifft denjenigen, welche gegen ein den Schutz eines anderen bezweckendes Rechtes und Gesetzes verstoßen.

Unter anderem durch die aus dem im Anhang siehe –8-seitiges Dokument benannten und nicht widersprochenen Tatsachen welche durch Stillschweigen zugestandenen sind, als ärztliche Fehlbehandlung des rechten mehrfach gebrochenen Unterarms von Manuel Zeitler,

ist Manuell Zeitler vom Zeitpunkt der Operation 19.04.2020 bis zum jetzigen Zeitpunkt über 5 Monate zu 100 Prozent krank geschrieben und weiter krank geschrieben,

kann und darf auch nach ärztlicher Aussage seinem rechten Arm derzeit nicht mehr als 2 Kg belasten

und hat weiterhin mittelstarke Schmerzen in seinem rechten Arm auch bei Belastung von mehr als 2 Kg.

Bei richtiger ärztlicher Behandlung,

wäre Manuel Zeitler von den Ärzten nach zwei Monaten gesund geschrieben,

die immer noch ca. 4 mm auseinander stehende Speiche des rechten Arms wäre nach zwei Monaten zusammengewachsen,

der Arm wäre nach zwei Monaten belastbar gewesen,

die körperlichen Schmerzen wären nach zwei Monaten nicht mehr vorhanden,

die Belastungen auf geistig, seelischer Ebene in Bezug zum Armbruch wären nach zwei Monaten nicht mehr in dem Ausmaß vorhanden.

Manuell Zeitler hätte nach zwei Monaten eine bezahlte Arbeit als selbständige Arbeit mit einem Mindestlohn von -4500- Schweizer Franken monatlich tätigen können.

Durch die ärztliche Fehlbehandlung, unerlaubten Handlungen, auch als Pflichtverletzung des Schuldverhältnisses gegenüber Manuell Zeitler, hat Manuell Zeitler materielle und immaterielle Schäden und Folgeschäden erlitten, zu welchen er Schadensersatzforderungen stellt.

Die Versicherung zahlt an Manuell Zeitler seit 19.04.2020 monatlich 1200 Schweizer Franken

Manuel Zeitler fordert

Schmerzensgeld für drei Monate ab dem 19.06.2020
in Höhe von -30000- Schweizer Franken

Jeder weitere Monat Krankschreibung Schmerzensgeld
in Höhe von -10000- Schweizer Franken

Bis zum 19.09.2020 drei monatiger
Arbeitsverdienstausfall
in Höhe von -9900- Schweizer Franken

jeder weitere Monat Arbeitsverdienstausfall
wenn die Versicherung 1200 Schweizer Franken zahlt
in Höhe von -3300- Schweizer Franken

Manuell Zeitler erwartet bis zum 14.10.2020 von den Verantwortlichen der Versicherung die schriftliche Bestätigung ihrer gesamten Pflichterfüllung zu der hier gestellten Schadensersatzforderung. Weiter Forderungsstellungen, etc., behält sich Manuell Zeitler vor.

Mit freundlichen Grüßen Manuell Zeitler

Anhang : –8- seitiges Dokument an die Leistungsschuldner

Manuel Zeitler
Oberstegstrasse 4
CH – 3773 Matten (St. Stephan)
Geburtsdatum 04.09.1971
E Mail : manuel.cat@gmx.de

Staatsanwaltschaft des Kantons Bern
Dunantstraße 11

3400 Burgdorf Tel. 031 635 51 00 Fax 031 635 51 10

E Mail staw.eo@justice.be.ch

Matten den 14.11.2020

- 4- seitiges Dokument zu Protokoll der Geschäftsstelle

sollten sie nicht zuständig sein, bitte weiterleiten an die zuständige Staatsanwaltschaft

Strafanzeige mit Strafantrag zur Strafverfolgung

gegen

Christine Stückelberger, ihren Lebensgefährten, etc.
Hasenberg
9533 Kirchberg St. Gallen

wegen

zu vermutender

Nötigung, Bedrohung, Freiheitsberaubung, Diebstahl, Betrug, Unterschlagung, Steuerbetrug,

Wert geschätzte Damen und Herren,

Manuel Zeitler 48 Jahre welcher langjährig auf Perfehöfen, insbesondere auch mit Hengsten gearbeitet hat, hat ab dem 01.04.2020 die Arbeit auf dem Pferdehof bei Christine Stückelberger begonnen. Es wurde zwischen Manuel Zeitler und Christine Stückelberger mündlich ein Richtlohn von 150 Schweizer Franken am Tag vereinbart. Da Manuel Zeitler bei seinem vorherigen Arbeitgeber 1450 Schweizer Franken im Monat Gehalt erhalten hat, hat er dort gekündigt und die besser bezahlte Arbeitsstelle bei Christine Stückelberger angenommen. Am 19.04.2020 ist Manuel Zeitler beim Führen eines Hengstes von diesem getreten worden mit der Folge eines zweifachen Ellenknochenbruches des rechten Arms sowie einer Verletzund des Radiuskopfes am Ellenbogen. Diese Verletzungen wurden opperativ im Spital Willam selben Tag behandelt. Am 24.04. 2020 hat Manuel Zeitler das Spital verlassen und ist zu Familie Stückelberger zurckgekehrt. Manuel Zeitler hat den kleinen Wohnwagen welchen er bei Familie Stückelberger bewohnt hat erneut in Anspruch genommen. Am 24.04.2020 wurde Manuel Zeitler von Christine Stückelberger und ihrem Lebensgefährten auf das Handy von Manuel Zeitler angerufen. Sie haben Manuel Zeitler mitgeteilt, das Manuel Zeitler den Wohnwagen für 14 Tage nicht mehr verlassen darf, das er nur seine Mutter anrufen darf und Heidi Gurtner, ansonsten darf er mit niemanden kontakt aufnehmen, ansonsten werden seine Handys weggenommen, (Freiheitsberaubung, Ankündigung von Diebstahl). Sie haben Manuel Zeitler 100 Schweizer Franken gegeben, damit er sich für 14 Tage verpflegen kann. Manuel Zeitler wurde von Frau Stückelberger erlaubt am 25.04.2020 einkaufen zu gehen. Christine Stückelberger und ihr Lebensgefährte haben abwechselnd den Wohnwagen überwacht auch in dem sie immer wieder um den Wohnwagen herumgegangen sind, etc. Am 25.04.2020 ist Manuel Zeitler einkaufen gegangen im 1,5 km entfernten Dorf Kirchberg St. Gallen wie erlaubt. Bei dieser Gelegenheit hat Manuel Zeitler telefonische Notrufe an seine Bekannten Freunde gesendet, da Christine Stückelberger und ihr Lebensgefährte Manuel Zeitler bedroht und genötigt haben, den Wohnwagen für 14 Tage nicht mehr zu verlassen, das er nur seine Mutter anrufen darf und Heidi Gurtner, und er mit niemanden kontakt aufnehmen darf, da ansonsten seine Handys weggenommen wird. Nach dem Einkauf am 25.04.2020 hat sich Manuel Zeitler auf die Wiese des Pferdehofes zum ausruhen hingesetzt. Nachdem Manuel Zeitler sich nach dem Ausruhen wieder in den kleinen Wohnwagen begeben hat, wurde Manuel Zeitler von dem Lebensgefährten von Christine Stückelberger über eine Stunde im sehr lauten (schreienden) Tonfall reglementiert, das Manuel Zeitler die Wiese nicht betreten darf, da er den Wohnwagen nicht verlassen darf, ausser für Toilettenbenutzung. Manuel Zeitler hat hat den Lebensgefährten von Christine Stückelberger immer wieder gebeten mit den schreien, Nötigung, Bedrohung, etc. aufzuhören, doch dieser hat es nicht unterlassen. Am 26.04.2020 hat Manuel Zeitler 4 Personen aus dem Wohnwagen heraus gesehen. Der Lebensgefährte von Christine Stückelberger hat erneut Manuel Zeitler bedrohend, nötigend verboten den Wohnwagen zu verlassen, auch ein Verbot erteilt mit den Personen Kontakt aufzunehmen. Christine Stückelberger erlaubt Manuel Zeitler auf die Wiese zu gehen da ihr Lebensgefährte schlafen würde. Manuel Zeitler welche den kleinen Wohnwagen nicht abschliessen kann, ist auf die Wiese gegangen, nachdem Manuel Zeitler in den kleinen Wohnwagen zurückgegangen ist, hat Manuel Zeitler festgestellt das seine gesamten Sachen welcher er im Wohnwagen hat, unerlaubter Weise durchwühlt worden sind. Der Lebensgefährte von Christine Stückelberger taucht erneut auf am kleinen Wohnwagen und reglementiert bedrohend, nötigend wiederholt über eine Stunde im sehr lauten (schreienden) Tonfall Manuell Zeitler, das wenn Manuel Zeitler noch mal den Wohnwagen verlässt, er Manuel Zeitler in den Regen stellt und die Sachen von Manuel Zeitler auf die Strasse stellt, er sei

Amerikanischer Offizier und dürfe das machen. Darauf hin hat Manuel Zeitler die Polizei angerufen. Da die Polizei im Telefonat keinen körperlichen Übergriff festgestellt hat, haben sie mitgeteilt das sie nicht zum Perdehof kommen. Am 27.04.2020 um acht Uhr am morgen hat Manuel Zeilter im Rathaus Gemeinde Kirchberg versucht Hilfe zu bekommen, jedoch war das Rathaus geschlossen. Der Lebensgefährte von Christine Stückelberger hat Manuel Zeitler widerholt bedroht in dem er Manuel Zeitler mit dem Auto nach Gemeinde Kirchberg gefolgt ist. Wegen der starken Schmerzen welche Manuel Zeitler wegen dem Unfall hat ist er in Gemeinde Krichberg zu verschiedenen Ärzten gegangen. Sie haben Manuel Zeitler an das Krankenhaus in Wil verwiesen. Der Lebensgefährte von Christine Stückelberger ist Manuel Zeitler mit dem Auto auch im Dorf bedrohend gefolgt. Manuel Zeitler ist mit dem Bus in das Krankenhaus Wil gefahren. Manuel Zeitler hat den Bediensteten im Krankenhaus Wil seine Schmerzen und die gesamte Notsituation die er bei Familie Stückelberger errfährt erklärt. Das Krankenhaus Will hat Manuel Zeitler bis zum Mittag des 30.04.2020 aufgenommen. Am 30.04.2020 hat Manuel Zeitler ein Taxiunternehme mit Sicherheitsdienst beordert das diese Manuel Zeitler und die Sachen von Manuel Zeitler aus dem Wohnwagen nach Sankt Gallen zu Freunden von Manuel Zeitler bringen, was das Taxiunternehme mit Sicherheitsdienst getätigt hat. Manuel Zeitler welcher krank geschrieben ist, bittet über ein Telefonat Christine Stückelbeger das sie Manuel Zeitler geseztlch verpflichtend für einen Monat den ausgemachten Richtlohn von 150 Schweizer Franken am Tag auszahlt. Christina Stückelberger hat Manuel Zeitler gebeten alleine ohne Begleitung zum Pferdehof zu kommen um über den Lohn zu sprechen. Manuel Zeitler hat das Angebot nicht angenommen und hat Christine Stückelberger seine Bankkontonummer angegeben, damit sie ihrer gesetzlichen Verpflichtung nachkommt das Geld zu überweisen. Christine Stückelberger hat Manuel Zeitler kein Geld überwiesen. Manuel Zeitler hat eine Schlichtungsstelle in Anspruch genommen. Christine Stückelberger hat nach dem sie im Ganzen der Schlichtungsstelle mündlich und schriftlch nicht die Wahrheit dargelegt hat, Manuel Zeitler –300- Schweier Franken überwiesen. Der gesamte Vorfall ist schriftlich bei der Schlichtungsstelle für Arbeitsverhältnisse in Toggenburg mit Sache SAT 2020/17/Ki hinterlegt. Der Schlichtungsversuch hat keinen Erfolg gehabt. Christine Stückelberger schuldet Manuel Zeitler weiter den gesetzlich verpflichteten Restlohn. Christine Stückelberger hat Manuel Zeitler nicht Unfallversichert, nicht versteuert und bei der Gemeinde nicht angemeldet wozu sie gesetzlich verpflichtet ist. Es ist zu vermuten das auf dem Pferdehof seit längerer Zeit die Personen nicht angemeldet sind, nicht versichert sind und nicht versteuert werden.

Manuel Zeitler
Oberstegstrasse 4
CH – 3773 Matten (St. Stephan)
Geburtsdatum 04.09.1971
E Mail : manuel.cat@gmx.de

Staatsanwaltschaft des Kanton Zürich
Beat Opplinger Leitender Oberstaatsanwalt
Martin Bürgisser Oberstaatsanwalt
Andreas Eckert Oberstaatsanwalt und Verantwortliche
Florhofgasse 2

8001 Zürich Tel. 043 258 22 00

Matten den 14.11.2020

- 4- seitiges Dokument zu Protokoll der Geschäftsstelle

Strafanzeige mit Strafantrag zur Strafverfolgung

gegen

Universitätsspital Zürich Klinik für Traumatologie
Rämistrasse 100
8091 Zürich / Schweiz

Spitalleitung

Leitender Arzt Dr. med. F. Allemann

Assistenzärztin Teresa di Primio

und Verantwortliche

wegen zu vermutenden

von diesen getätigten und unwidersprochenen

unerlaubten Handlungen, Geschäftsführung ohne Auftrag, ungerechtfertigte Bereicherung, Verschulden bei Vertragsverhandlungen,

durch deren

Behandlungsfehlern, Befunderhebungsmängeln, Falschbeurkundungen, etc.,

Wert geschätzte Damen und Herren, **Beat Opplinger Leitender Oberstaatsanwalt Martin Bürgisser Oberstaatsanwalt, Andreas Eckert Oberstaatsanwalt und Verantwortliche,**

Manuel Zeitler (Linkshänder) war am 27.10.2020 bei hier strafrechtlich angezeigten in ambulanter ärztlicher Nachbehandlung im Universitäts Spital Zürich Klinik für Traumatologie, bezogen auf die vom Spital Wil von Arzt Dr. Seifert zu Manuel Zeitler plattenosteosynthetisch versorgte mehrfragmentäre Ullnaschaftfraktur rechts, (zweifacher Bruch des Ellenknochens Arm rechts) mit geschlossener Reposition des Radiusköpchens im ORIF zur Luxation des Radiusköpfchens Datum 19.04.2020.

Mit ärztlicher Nachbehandlung haben hier strafrechtlich angezeigte unwidersprochen nicht der Wahrheit entsprechende Schriftsätze erstellt, zu welchen sie von Manuel Zeitler mehrfach schriftlich aufgefordert wurden zur Heilung, sie die Heilung jedoch im Ganzen nicht getätigt haben.

Das Leben, der Körper, die Gesundheit, die Freiheit, und ein sonstiges Recht von Manuel Zeitler ist von hier strafrechtlich angezeigten widerrechtlich verletzt worden

Falsch beurkundet wurde von hier strafrechtlich angezeigten in deren Schriftsätzen:

1.

einseitiger Schriftsatz Datum 27.10.2020 an die Versicherung,

a) Manuel Zeitler als Patient Manuel **Ziegler**

b) Monteggiaverletzung des **linken** Unterarms

c) Beurteilung **Pseudarthrose** (Falschgelenkbildung)

d) der **Patient lehne bei Beschwerdefreiheit eine Revisionsoperation ab**

2.

zweiseitigen Bericht „Diagnose“, „Befund“, Datum 28.10.2020,

a) **Aktuell Hypothrope Pseudarthrose** (Falschgelenkbildung bei der der betroffene Knochen nach einer Fraktur nicht wider stabil zusammen wächst mit guter breiter Zone von Faserknorpeln mit der Fähigkeit zur Neubildung von Knochen bei instabiler Versorgung der Fraktur, welches durch Ruhigstellung des Frakturspaltes z. B. durch eine operative Plattenverbindung, etc. beseitigt werden kann)

b) Der Patient berichtet durch ein Pferd getreten worden **zu sein**

c) **Bei fehlenden Zeichen der Konsolidation (keine Heilung) nach 6 Monaten sehe man klinisch ein akzeptables Ergebnis** nach osteosynthetisch versorgter, mehrfragmantärer Ullnaschaftfraktur rechts und Luxation des Radiusköpfchens vor einem halben Jahr, …

d) Wir diskutieren ausführlich die beiden Optionen

operative Revision und Re Osteosynthese

konservative Therapie

Der Patient **entscheidet sich** vorerst **für einen konservativen Therapieversuch** bei subjektiver Beschwerdefreiheit mit **leichter Tätigkeit**

e) **Leichte** körperliche Arbeiten sind erlaubt

3.

in deren einseitigen ärztlichen Zeugnis „Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung“ Datum 29.10.2020 zu Manuel ZEITLER

Leichte körperliche Arbeiten sind erlaubt

4.

in deren einseitigen Schriftsatz Datum 29.10.2020 an Manuel Zeitler, per Mail von E Mail teresa.diprimio@usz.ch

mit leichter Tätigkeit wie in unserer Sprechstunde besprochen, …..

Um Wiederholungen zu vermeiden zu den Darlegungen und Forderungen, welche Manuel Zeitler gegenüber den hier im Dokument genannten strafrechtlich Angezeigten gestellt hat, welche rechtlich verpflichtenden Forderungserfüllungen zu den gesamten Forderungen diese nicht erfüllt haben und zu den Darlegungen durch Stillschweigen dessen Richtigkeit bestätigt haben, wird auf die Im Anhang dieses Dokumentes beigefügte siebenseitige Kurzzusammenfassung, auch -8-seitiges Dokument „Stellungnahme mit Röntgenbildern“, etc. verwiesen. Diese Kurzzusammenfassung, sowie darin benannte Dokumente, auch -8-seitiges Dokument „Stellungnahme mit Röntgenbildern“, etc., liegt den hier genannten Spitalleitungen, Ärzten vor.

Das **Spital Wil** Unfallchirurgie Dr. med. D. Wruk leitende Ärztin beschreibt in ihrem Bericht Befundbericht Datum **19.04.2020** zu Manuel Zeitler

keine Gelenkfehlstellung, keine Falschgelenkbildung, keine Pseudarthrose.

Das **Spital Interlaken** Matthias Traub Facharzt für Chirurgie bestätigt schriftlich mit Dokument Datum 19.05.2020 im Befund, das zu Manuel Zeitler

kein Hinweis für eine Gelenkfehlstellung im Handgelenk sowie im Ellbogengelenk gegeben ist.

Manuel Zeitler erwartet die Vergabe eines Akten / Geschäftszeichens von den Verantwortlichen der Staatsanwaltschaft bis zum 20.11.2020

Mit freundlichen Grüßen Manuel Zeitler

Anhang : „siebenseitige Kurzzusammenfassung“

und

-8-seitiges Dokument „Stellungnahme mit Röntgenbildern“,

sowie

Dokument -1- Seite Spital Interlaken „keine Gelenkfehlstellung“

Schriftverkehrt und Forderungen zwischen Manuel Zeitler und Universitäts Spital Zürich Ärztin Teresa di Primio und Verantwortliche Spitalleitung

27.10.2020	Dokument –1- Seite	Teresa Di Primio schreibt an Unfallversicherung
28. 10.2020	Dokument -1- Seite	Dokumente die an Dritte und Versicherung zugestellt werden an Manuel Zeitler zustellen
28.10.2020	Dokument –2- Seiten	Forderung Zustellung der **weiteren Krankschreibung** an Manuel Zeitler bis 30.11.2020 Forderung Zustellung eines **Aktuellen Befundberichtes** Teresa di Primio teilt nicht der Wahrheit entsprechend der Versicherung mit am 27.10.2020 das Manuel Zeitler bei **Beschwerdefreiheit** eine **Revisionsoperation** ablehnt, Ärztin Teresa di Primio wird aufgefordet die nicht der Wahrheit entsprechende Aussage schriftlich zu korrigieren, bis 30.11.2020, da Manuel Zeitler keine Beschwerdefreiheit angegeben hat und eine Revisionsoperation nicht abgelehnt hat und sich bedenkzeit gegeben hat da hier genannte Ärztin gegenüber Manuel Zeitler geäussert hat es bei einer Revisionsoperation zu einer Verschlechterung kommen kann.

29.10.2020		Teresa di Primio stellt **Ärztezeugnis Krankschreibung** 100 % 01.11.2020 bis 27.11.2020 und Krankschreibung 50 % 28.11.2020 bis 26.01.2020 **leichte Tätigkeit** mit rechten Arm kein heben von 5 KG zu
29.10.2020		Teresa di Primio teilt an Manuel Zeitler mit das sie der Versicherung mitgeteilt habe das **Manuel Zeitler in der Sprechstunde zugestimmt habe das er leichte Tätigkeit tätigen kann** und zu 50 % krankgeschrieben wird ab 28.011.2020. Manuel Zeitler hat in der Sprechstunde keine Beschwerdefreiheit angegeben und nicht zugestimmt das er leichte Tätigkeit machen sonder hat gesagt das er schwere Tätigkeiten machen kann unter ausschluss seines rechten gebrochenen Arms Manuel Zeitler hat dargelegt das sein rechter Arm schmerzt bei stärkeren Drehungen und bei heben von mehr als 5 Kg
30.10.2020	Dokument –1- Seite	Forderung von Manuel Zeitler an Teresa di Primio, etc. Die nicht der Wahrheit entsprechenden Aussagen im Ärztezeugnis und gegenüber der Versicherung auch der schriftlichen Aussage asymtomatische Pseudarthrose schriftlich zu heilten und bis 30.10.2020 die Heilung auch an Manuel Zeitler zuzustellen

01.11.2020 Dokument –2- Seiten

Zweite Erinnerung von Manuel Zeitler an Teresa di Primio, etc. die nicht der Wahrheit entsprechenden Aussagen im Ärztezeugnis und gegenüber der Versicherung schriftlich zu heilten und bis 07.11.2020 die Heilung auch an Manuel Zeitler zuzustellen sowie den Befundbericht zuzustellen

28.10.2020 Dokument –2- Seiten

Zustellung an Manuel Zeitler eines ambulanten Berichtes mit Datum 27.10.2020 Spital Zürich

03.11.2020 Dokument –2- Seiten

Dritte Erinnerung und Zurückweisung des ambulanten Berichtes

Der **ambulante Bericht ist nicht unterschrieben** und entfaltet keine Rechtskraft, es wird um Zustellung eines unterschriebenen ambulanten Berichtes gefordert bis 07.11.2020

Forderung die nicht der Wahrheit entsprechende Aussage im ambulanten Bericht **„ aktuelle hypertrophe Pseudarthrose** zu heilen bis 07.11.2020

Heilung der im ambulanten Bericht **nicht der Wahrheit getätigten Aussage „ Klinisch akzeptables Ergebnis zu fehlenden Zeichen der Konsolidation bis 07.11.2020**

Wiederholte Aufforderung sich das das bis heute von allen Parteien **unwidersprochene –8- seitige Dokument „Forderung zur Stellungnahme der Ärzte Datum 17.09 2020** vom Spital Wil, Interlaken anzufordern, die Forderungen dieses Dokumentes Werden auf die Verantwortlichen Des Spital Zürick übertragen zur Schriftlichen Erfüllung an Manuel Zeitler bis zum 07.11.2020

Im hier genannten Dokument

unwidersprochene –8- seitige Dokument „Forderung zur Stellungnahme der Ärzte Datum 17.09 2020 ist die fehlerhafte Plattenosteosynthese, dargelegt

Forderung bis zum **07.11.2020** die **gesamten Forderungen** von Manuel Zeitler schriftlich zu **erfüllen**

auch der schriftlichen Heilung bis zum 07.11.2020 der nicht der Wahrheit entsprechenden Aussage das Manuel Zeitler nur leichete Tätigkeiten ausführen kann

Sowie der wiederholten Forderung an Manuel Zeitler der Zusendung der Röntgenbilder bis zum 07.11.2020

03.11.2020	Dokument –2- Seiten	Zustellung an Manuel Zeitler Oberstegstraße 4 in 3773 Matten (St Stephan) eines Termins Datum 10.11.2020 In der Sprechstunde der Traum-matologie Universitäts Spital Zürich Dr. Florian Allemann leitender Arzt, Dr. Thomas Rauer Oberarzt
04.11.2020	Dokument –1- Seiten	E Mail von Manuel Zeitler an Universitätsspital Zürich Info@usz.ch und mavette.uwase@usz.ch Teresa.DiPrimio@usz.ch Manuel Zeitler sagt den Termin ab da er schon einen Termin hat.
04.11.2020	Dokument –1- Seiten	E Mail von Ärztin Teresa di Primio an E Mail Manuel Zeitler Mit der Mitteilung das der Termin ausserplanmäßig gelegt wurde Damit auf die Forderungen von Manuel Zeitler eingegangen werden kann. Manuel Zeitler solle wissen lassen ob er den Termin wirklich absagen wolle.
04.11.2020	Dokument –13- Setien	Von Manuel Zeitler an Uni-versitätsspital Zürich zu Protokoll der Geschäftsstelle Erneute Mitteilung das der Termin abgesagt wurde, erneute Forderung das bis zum 07.11.2020 alle Forderungen schriftlich erfüllt werden an Manuel Zeitler. Zustellung einer Auflistung der Dokumente welche zwischen Manuel Zeitler und Universitätsspital Zürich erstellt wurden. Zustellung des –8- seitigen Dokumentes „ Stellungnahme mit Röntgenbildern“ welches an das Spital Wil und Interlaken sowie an die Versicherung zugestellt wurde und bis heute unwidersprochen ist.

Die Forderungen aus diesem Dokument Stellungnahme mit Röntgenbilder werden auf die Verantwortlichen des Universitätsspital Zürich Ärztin Teresa di Primio, Dr. Florian Allemann leitender Arzt, Spitalleitung und Verantwortliche übertragen zur Pflichterfüllung bis zum 07.11.2020

05.11.2020 Dokument –1- Seite

E Mail von Manuel Zeitler an die Verantwortlichen des Universitätsspital Zürich Ärztin Teresa di Primio, Dr. Florian Allemann leitender Arzt, Spitalleitung und Verantwortliche mit der Forderung von Manuel Zeitler das bis zum 7.11.2020 ein ärztliches Zeugnis ausgestellt wird in welchen geschrieben steht das Manuel Zeitler bei guten Allgemeinzustand und unter Ausschluss seines rechten Arms mit welchen er bezogen auf die Fraktur momentan nicht mehr als 5 kg heben darf alle Tätigkeiten auf einem Pferdehof, etc. tätigen darf.
Manuel Zeitler fordert weiter das die nicht die von den Ärzten nicht der Wahrheit entsprechende Aussage an die Versicherung, im Ärztezeugnis, im Ambulanten Bericht, das für Manuel Zeitler nur leichte körperliche Arbeiten erlaubt sind zu ändern ist bis zum 07.11.2020 wie von Manuel Zeitler mehrfach gefordert. Manuel Zeitler fordert widerholt wie mehrfach gefodert das die Röntgenbilder an Manuel Zeitler zugestellt werden.